

Sekretariat
der Österreichischen Bischofskonferenz

A-1010 Wien, Rotenturmstraße 2
BK 192/83-K

Wien, 23.8.1983

Beiliegend 25 Ausfertigungen der Stellungnahme zum Lohnpfändungsgesetz
ohne Begleitschreiben an:

Präsidium des Nationalrates

Parlament
Dr. Karl Renner Ring 3
1010 Wien

Betrifft GESETZENTWURF
ZL..... X/..... -GE/19.83

- Mit der Bitte um:
- Kenntnisnahme
 - direkte Erledigung
 - Stellungnahme
 - Rücksprache
 - Weiterleitung

- Zur freundlichen Information
- Im Sinne des Tel. Gesprächs vom

Datum: 25. AUG. 1983
1983-08-25 Verteilt frosser

P. Bauer

Mit besten Empfehlungen
Sekretariat der
Österreichischen Bischofskonferenz

[Signature]

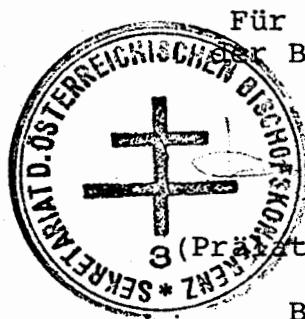
Sekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz

A-1010 Wien, Rotenturmstraße 2, Telefon 53 25 61
BK 192/83-K

Wien, 23. August 1983

An das
Bundesministerium
für Justiz
Museumstraße 7
1016 Wien

Das Sekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz
beehrt sich, zu dem Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Lohnpfändungsgesetz geändert wird, zugemittelt mit Schreiben vom
11. Juli 1983, Zl. 12.006/42-I 5/83, mitzuteilen, daß dadurch der
Verwaltungsaufwand in erster Linie für die Exekutionsgerichte, aber
auch für kirchliche Stellen zweifellos erhöht wird.



Für das Sekretariat
der Bischofskonferenz:

(Präsiat Dr. Alfred Kostelecky)
Sekretär der
Bischofskonferenz

A. Kostelecky